



Merkblatt Kreditanfrage Landwirtschaft

Die Freie Gemeinschaftsbank gewährt Darlehen nur an Betriebe, die auf biologisch-dynamische oder organisch-biologische Wirtschaftsweise umgestellt werden sollen oder bereits sind und der Demeter- oder Knospe-Kontrolle unterstehen.

Damit wir uns ein erstes Bild machen und uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen vorbereiten können, bitten wir Sie um einen schriftlichen Kreditantrag.

Folgende Punkte sollten dabei berücksichtigt sein:

- Beschreibung des Hofes (Lage, Anzahl der mitarbeitenden Personen, Grösse, Produktionszweige).
- kurze Charakterisierung der verantwortlichen Menschen und deren Motivation.
- Grund des Kredit- respektive Darlehensantrages (Kauf, Übernahme aus Erbschaft, Ausbau, Renovation, etc.).
- Höhe der Investitionen, Gesamtfinanzierung, gewünschter Anteil von der Freie Gemeinschaftsbank.
- Zeitdauer: Für wie lange benötigen Sie wieviel Geld?
- Zinssatz und Amortisation: Wie hoch stellen Sie sich vor, dass die jährlichen Amortisationen und der Zinssatz sein sollen?
- Sicherheiten: Welche Sicherheiten können für den Kredit dienen?
 - Bürgschaften
 - Schuldbriefe lastend auf dem Hof, innerhalb der landwirtschaftlichen Belastungsgrenze
 - Schuldbriefe lastend auf einer nicht-landwirtschaftlichen Liegenschaft, innerhalb 2/3 des Verkehrswertes.

Damit wir uns ein erstes Bild zur Liegenschaft machen können, benötigen wir

- einen Grundbuchauszug, nicht älter als sechs Monate
- Schatzungsanzeige, aus der die aktuelle Belehnungsgrenze ersichtlich ist
- die letzte Prämienrechnung der Gebäudeversicherung.

Bei bestehenden Betrieben:

- die letzten drei Jahresrechnungen
- Schuldenaufstellung mit Zins- und Amortisationsvereinbarungen
- Budget des laufenden und allenfalls des nächsten Jahres,
- Finanzierungsplan.

Bei neuen Betrieben:

- Budget für ein bis drei Jahre mit erwarteten Einnahmen und Kosten
- Finanzierungsplan
- Schuldenaufstellung mit Zins- und Amortisationsvereinbarungen.
- Kopie der Demeter- und/oder Knospe-Anerkennung Kündigung